



Rechtsausschuss

21. Sitzung (öffentlich)

6. Juni 2007

Düsseldorf – Haus des Landtags

13:30 Uhr bis 16:45 Uhr

Vorsitz: Dr. Robert Orth (FDP)

Protokoll: Günter Labes

Verhandlungspunkte und Ergebnisse:

- | | | |
|----------|------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------|
| 1 | Verfahren vor dem Bundesverfassungsgericht
Verfassungsbeschwerde gegen | 5 |
| | a) den Beschluss des Oberlandesgerichts Bamberg vom 10. März 2006
– 1 Ws 94/06 – | |
| | b) den Beschluss des Landgerichts Bayreuth vom 3. Januar 2006
– StVK 1206/05 (1. UH) – | |
| | c) den Beschluss des Landgerichts Bayreuth vom 28. Dezember 2005
– StVK 1152/94 (1. UH) – | |

2 BvR 840/06 und 2 BvR 841/06
Vorlage 14/1077

Der Ausschuss kommt ohne Aussprache überein, **kein
Votum** abzugeben.

2 Gesetz zur Modernisierung des Justizvollzuges in Nordrhein-Westfalen (Justizvollzugsmodernisierungsgesetz – JVoIMoG -) **6**

Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksache 14/3980

Stellungnahmen 14/1074, 14/1075, 14/1088, 14/1090 und 14/1092
Ausschussprotokoll 14/422 (Anhörung)

Der als Tischvorlage zur Abstimmung stehende **Änderungsantrag** – s. Anlage zu TOP 2 – wird mit den Stimmen von CDU und FDP gegen die Stimmen von SPD und Grünen **angenommen**.

Der **Gesetzentwurf** der Landesregierung **Drucksache 14/3980** wird unter Einbeziehung des zuvor beschlossenen Änderungsantrages mit den Stimmen von CDU und FDP gegen die Stimmen von SPD und Grünen **angenommen**.

3 Gesetz zur Regelung des Jugendstrafvollzugs in Nordrhein-Westfalen (Jugendstrafvollzugsgesetz – JStVollzG NRW) **11**

Gesetzentwurf
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Drucksache 14/4236

Der Ausschuss **beschließt** unter dem Vorbehalt, dass der Gesetzentwurf der Landesregierung zum Jugendstrafvollzug dem Rechtsausschuss überwiesen wird, eine **Anhörung** zu den Gesetzentwürfen zur Regelung des Jugendstrafvollzugs in Nordrhein-Westfalen durchzuführen.

In die Anhörung und in die weitere Behandlung sollen die Anträge von CDU und FDP sowie der SPD zu den Eckpunkten eines Jugendstrafvollzugsgesetzes einbezogen werden.

4	Fördern statt strafen – Kinder- und Jugendgewalt wirksam begegnen	12
	Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Drucksache 14/4353	
	Der Ausschuss sieht von einer Stellungnahme ab . Der Vorsitzende Dr. Robert Orth wird dem federführenden Ausschuss in einem Brief den Verlauf dieser Debatte mitteilen.	
5	Suizid in der Untersuchungshaft der JVA Köln	16
	– Bericht von Justizministerin Roswitha Müller-Piepenkötter	16
	– Aussprache	17
6	NRW-Justiz zu langsam: 16 U-Häftlinge frei	20
	– Bericht von Justizministerin Roswitha Müller-Piepenkötter	20
	– Aussprache	24
7	Rahmenkonzept für die Ausgestaltung der Sicherungsverwahrung	30
	Vorlage 14/1122	
	– Nachfrage von Frank Sichau (SPD)	30
8	Aktueller Sachstand zur Zusammenlegung von Amtsgerichten	31
	Vorlage 14/1123	
	– Bericht von Justizministerin Roswitha Müller-Piepenkötter	31
	– Aussprache	36
9	Management-Informationssystem (MIS) für den Bereich der ordentlichen Gerichtsbarkeit	40
	Vorlage 14/1124	
	– Aussprache	40

10	Ergebnisse der PE§SY beim OVG Münster	42
	Vorlage 14/1125	
	– Aussprache	42
11	Strukturveränderung der Sozialen Dienste	43
	Vorlage 14/1126	
	– Aussprache	43
12	Information zu einem Strafverfahren vor dem Landgericht Essen gegen einen Angehörigen des allgemeinen Vollzugsdienstes wegen des Verdachts des Drogen- und Handyhandels	47
	– Bericht von Justizministerin Roswitha Müller-Piepenkötter	47
13	Verschiedenes	50
	a) Terminplan	50
	Der Ausschuss beschließt den als Anlage zu TOP 13 beigefügten Terminplan .	
	b) Protokolle im Intranet	50